

Camberger Anzeiger · Strackgasse 22
65520 Bad Camberg

Camberger Anzeiger

AMTLICHES
BEKANNTMACHUNGSORGAN
DER STADT BAD CAMBERG

Anzeigen: 06434/1828
Fax: 06434/3378
E-Mail: anzeigen@camberger-anzeiger.de

Redaktion: 06434/4029327
Fax: 06434/3378
E-Mail: redaktion@camberger-anzeiger.de

Vertrieb: 06081/105-313, -314
Fax: 06081/105-300
E-Mail: vertrieb@camberger-anzeiger.de

Nr. 21 | 33. Jahrgang

Auflage: 27.220

Donnerstag, 24. Mai 2012

Donnerstag, 24. Mai 2012

Fußball

SC Dombach hat Vorreiterrolle

Beim Vereinsheimbau erfährt die Installation einer umweltfreundlichen Heizanlage hohe Förderung

DOMBACH (di). Das kurz vor der Vollendung stehende neue Vereinsheim des Sportclubs Dombach übt hinsichtlich der Energieversorgung eine Vorreiterrolle aus. In energetischer Hinsicht gilt das oberhalb des Waldstadions errichtete Gebäude als ein Vorzeigobjekt.



So jedenfalls sieht es der Referatsleiter Sport im Hessischen Innenministerium, der Sportkreisvorsitzende Limburg-Weilburg, Hermann Klaus. Der Sportclub Dombach bekam bei der Übergabe des Bewilligungsbescheides für die Förderung der umweltfreundlichen Heizanlage folglich nicht nur lobende Worte zu hören, sondern darf sich auch über eine weitere hohe Bezuschussung von 27 670 Euro (Land Hessen 20 000 Euro, Landesportbund Hessen 7670 Euro) freuen.

In dem neuen Vereinsheim setzt der SC auf den Einsatz der neuen Wärmepumpentechnik, deren Ein-

Zur Übergabe des Bewilligungsbescheides für die umweltfreundliche Heizanlage im neuen Vereinsheim des Sportclubs Dombach hatten sich viele SC-Mitglieder eingefunden. Unser Foto zeigt von links Reinhard Köppl (Ortsvorsteher), Herbert Uhrig (1. Vorsitzender), Heinz Frömmling (Wirtschaftsausschuss), Hermann Klaus, Helmut Griesand (2. Vorsitzender), André Gerlach (Süwag), Wolfgang Parton (Bauausschuss), Rudolf Rill (Energieberatung), Uwe Steinebach (Syna) und Marcus Cechol (Baustatik). Nicht auf dem Foto ist der Bauplaner Frank-Martin Thies.

bau mit nahezu 39 000 Euro veranlagert. Das System wurde von wesentlichen SC-Mitgliedern vorge-

stellt. Rills Engagement, das Fachwissen von Baustatiker Marcus Cechol und dem Planer des Gesamtprojekts, Bauingenieur Frank-Martin Thies, dazu ein nimmermüder „Geldbeschaffer“ Helmut Griesand, und viele Handwerker vom Format des Ersten Vorsitzenden Herbert Uhrig beinhalten das Geheimnis für die kostengünstige Errichtung des Projekts.

Nach Aussage des Zweiten Vorsitzenden und Pressesprechers Helmut Griesand ist beim SC angedacht, die Einweihung des neuen Schmuckstückes Anfang August vorzunehmen. Hier noch einmal die Eckdaten des eingeschossigen Gebäudes: 20,50 Meter Länge, 14,65 Meter Breite bei einem umbauten Raum von 950 Kubikmetern, überdachte Terrasse: 21 Meter lang, 5,15 Meter breit, Gesamtkosten: 210 000 Euro. Der rührige, über 300 Mitglieder zählende Verein hofft weiterhin auf Spenden. Es werden symbolische Bausteine zum Preis von jeweils 25 Euro verkauft.

Foto: Disper